

Deckblatt zum Sicherheitsdatenblatt

Ausgabedatum: 09.08.2022 / ergänzt Ausgabe vom: 16.08.2016,
Revision: 08.10.2019

Produktidentifikation:

Produkt-Nr. und Handelsname
Hersteller:

XU-10135-01 CellaVision Oil Pack, 2 x 150ml
XU-10135-02 CellaVision Oil Pack, 1 x 150 ml
XU-10249 Immersion oil Type 300, 473 ml (16 oz)
XU-10319 Immersion oil, 50 ml

Produkt-Nr. und Artikelbezeichnung
Sysmex Suisse AG:

XU-10249 IMMERSION OIL FOR DM96 (473 ml)
XU-10135-01 OIL PACK 2X150ML FOR
DM1200 & DI-60
XU-10135-01 OIL PACK 2X150ML FOR
DM1200 & DI-60

Verwendungszweck:

Als Mikroskop-Immersionsöl bei normalem Raumdruck 101,32 kPa (760 mm Hg), Temperatur 7°C bis 40°C in einem nicht nebligen, nicht in der Luft befindlichen Zustand in einem Raum mit normalem Luftwechsel 2/Std., in einem geschulten und überwachten Labor- / Industrieumfeld unter Anwendung der üblichen Good Laboratory / Good Manufacturing-Verfahren. Wird in einem Tropfen bis zu einigen Kubikzentimetern pro Anwendung verwendet.

Lieferant, der das
Sicherheitsdatenblatt übermittelt:

Sysmex Suisse AG
Tödistrasse 50
CH-8810 Horgen
+41 44 718 38 38
info@sysmex.ch

Notfallnummern Schweiz:

145 Tox Info Suisse
(aus dem Ausland: +41 44 251 51 51)

Sicherheitsdatenblatt

Gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

CELLAVISION

Dieses Sicherheitsdatenblatt basiert auf dem Sicherheitsdatenblatt, ausgestellt am 16.08.2016 vom Hersteller des Immersionsöls IO Typ 300:

Unternehmen Cargille Laboratories
55 Commerce Road
Cedar Grove, NJ 07009-1289, USA

Telefon +973 239-6633

E-Mail compliance@cargille.com

Website www.cargille.com

ABSCHNITT 1: BEZEICHNUNG DES STOFFES BZW. DES GEMISCHS UND DES UNTERNEHMENS

1.1 Produktidentifikator

Handelsnamen und Artikelnummern:

XU-10135-01	CellaVision Oil Pack, 2 x 150ml
XU-10135-02	CellaVision Oil Pack, 1 x 150 ml
XU-10249	Immersion oil Type 300, 473 ml (16 oz)
XU-10319	Immersion oil, 50 ml

Inhalt: Cargille Immersionsöl Type 300

1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Verwendungsbedingungen: Als Mikroskop-Immersionsöl bei normalem Raumdruck 101,32 kPa (760 mm Hg), Temperatur 7 ° C bis 40 ° C (45 ° F bis 104 ° F) in einem nicht nebligen / nicht in der Luft befindlichen Zustand in einem Raum mit normalem Luftwechsel (2) / Std., in einem geschulten und überwachten Labor- / Industrieumfeld unter Anwendung der üblichen Good Laboratory / Good Manufacturing-Verfahren. Wird in einem Tropfen bis zu einigen Kubikzentimetern pro Anwendung verwendet.

1.3 Angaben zum Hersteller laut Sicherheitsdatenblatt

Unternehmen CellaVision AB
Mobilvägen 12
SE-223 62 Lund
Sweden

Telefon +46-(0)46 460 16 00

Website www.cellavision.com

1.4 Notruf-Nummer

Im Notfall wenden Sie sich an die toxikologische Notfallnummer 112 (innerhalb Europas) oder 911 (für USA und Kanada). Verwenden Sie für andere Länder die in Ihrem Mobiltelefon integrierte Notrufnummer.

ABSCHNITT 2: MÖGLICHE GEFAHREN

2.1 Einstufung des Stoffes oder der Mischung

Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Gefahrenklassen- und Kategoriecode: Aquatic Chronic 2

Gefahrencode und Gefahrenhinweis: H411 Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

2.2 Beschriftungselemente

Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Das Produkt ist gemäß CLP-Verordnung eingestuft und gekennzeichnet.

Gefahrenpiktogramm



Signalwort:

Es wird kein Signalwort verwendet

Gefahrenhinweis:

H411 Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung

Sicherheitshinweise:

P273 Freisetzung in die Umwelt vermeiden

P391 Verschüttetes auffangen

P501 Inhalt / Behälter gemäß den örtlichen / regionalen / nationalen / internationalen Vorschriften entsorgen

Kennzeichnung von Verpackungen mit einem Inhalt von höchstens 125 ml gemäß Abschnitt 1.5.2 der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008.

Gefahrenpiktogramm



Signalwort:

Keine

Gefahrenhinweis:

Keine

Sicherheitshinweise:

Keine

2.3 Andere Gefahren

Es wurden keine anderen Gefahren identifiziert, die nicht anderweitig klassifiziert sind.

Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

PBT: Nicht anwendbar.

vPvB: Nicht anwendbar.

Sicherheitsdatenblatt

Gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

CELLAVISION

ABSCHNITT 3: ZUSAMMENSETZUNG / ANGABEN ZU BESTANDTEILEN

Komponenten		
CAS Nr 8012-95-1 EC Nr 232-384-2	Paraffinöle  Asp. Tox. 1, H304, Aquatic Chronic 4, H413	20-40%
CAS Nr 9003-29-6 EC Nr 500-004-7	Buten, Homopolymer (Produkte abgeleitet von entweder / oder But-1-en / But-2-en)  Asp. Tox. 1, H304	20-40%
CAS Nr 26410-60-3 EINECS: 247-477-3 Reg. nr.: 01-2119488220-43-XXXX	Terphenyl  Aquatic Chronic 1, H410	1-<2.5%

Zusätzliche Hinweise: Der Wortlaut der angeführten Gefahrenhinweise ist dem Kapitel 16 zu entnehmen.

ABSCHNITT 4: ERSTE-HILFE-MASSNAHMEN

4.1 Beschreibung von Erste-Hilfe-Maßnahmen

Nach Einatmen:

Für frische Luft sorgen; Bei Beschwerden Arzt aufsuchen.

Nach Hautkontakt:

Sofort mit Wasser und Seife waschen und gründlich abspülen.
Bei andauernder Hautreizung einen Arzt aufsuchen.

Nach Augenkontakt:

Entfernen Sie Kontaktlinsen, falls Sie welche verwenden.
Augen bei geöffnetem Lidspalt mehrere Minuten unter fließendem Wasser spülen. Bei anhaltenden Beschwerden einen Arzt aufsuchen.

Nach Verschlucken:

Mund ausspülen und dann viel Wasser trinken.
Kein Erbrechen herbeiführen. Sofort ärztlichen Rat einholen.

4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Magen- oder Darmstörungen bei Verschlucken.
Reizt die Haut und die Schleimhäute.

4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Wenn ein medizinischer Rat erforderlich ist, halten Sie den Produktbehälter oder das Etikett bereit.

ABSCHNITT 5: MASSNAHMEN ZUR BRANDBEKÄMPFUNG

5.1 Löschmittel

Geeignete Löschmittel:

Schaum
Feuerlöschpulver
Gasförmige Löschmittel
Kohlendioxid
Wasserdampf oder Schaum

Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel:

Wasser mit Vollstrahl
Wasserspray

5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Beim Erhitzen oder im Brandfall können sich giftige Gase bilden.

5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung

Schutzausrüstung:

Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen.
Vollschutzanzug tragen.

ABSCHNITT 6: MASSNAHMEN BEI UNBEABSICHTIGTER FREISETZUNG

6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Schutzausrüstung tragen.
Ungeschützte Personen fernhalten.
Für ausreichende Belüftung sorgen

6.2 Umweltschutzmaßnahmen

Nicht in die Kanalisation / Oberflächenwasser / Grundwasser gelangen lassen.
Bei Eindringen in Gewässer oder Kanalisation zuständige Behörden benachrichtigen.

6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Mit flüssigkeitsbindendem Material (Sand, Kieselgur, Säurebinder, Universalbinder, Sägemehl) aufnehmen.
In geeigneten Behältern zur Wiedergewinnung oder Entsorgung einsenden.

6.4 Verweis auf andere Abschnitte

Informationen zur sicheren Handhabung finden Sie in Abschnitt 7.
Informationen zur persönlichen Schutzausrüstung finden Sie in Abschnitt 8.
Informationen zur Entsorgung finden Sie in Abschnitt 13.

ABSCHNITT 7: HANDHABUNG UND LAGERUNG

7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Verschütten oder Versprühen in geschlossenen Räumen vermeiden.
Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz: Keine besonderen Maßnahmen erforderlich.

7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Lager:

Anforderungen an Lagerräume und Behälter:

Lagerung in der Nähe von extremer Hitze, Zündquellen oder offener Flamme vermeiden.
An einem gut belüfteten Ort aufbewahren. Kühl lagern.

Informationen zur Lagerung in einem gemeinsamen Lager:

Getrennt von Lebensmitteln lagern.

Getrennt von Oxidationsmitteln, starken Säuren und starken Basen lagern.

Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen:

Lagertemperaturen: 65 - 90 ° F / 18 - 32 ° C.

Behälter dicht verschlossen halten.

7.3 Spezifische Endanwendungen

Keine weitere relevante Information verfügbar.

ABSCHNITT 8: BEGRENZUNG UND ÜBERWACHUNG DER EXPOSITION / PERSÖNLICHE SCHUTZAUSRÜSTUNGEN

8.1 Regelparameter

Inhaltsstoffe mit Grenzwerten, die am Arbeitsplatz überwacht werden müssen:

Das Produkt enthält keine relevanten Mengen an Materialien mit kritischen Werten, die am Arbeitsplatz überwacht werden müssen.

DNELs: Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

PNECs: Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition

Persönliche Schutzausrüstung:

Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen:

Beim Umgang mit Chemikalien sind die üblichen Vorsichtsmaßnahmen zu beachten.

Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten.

Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen.

Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.

Gase / Dämpfe / Aerosole nicht einatmen.

Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.

Atemschutz:

Unter normalen Nutzungsbedingungen nicht erforderlich.

Schutz der Hände:



Schutzhandschuhe

Das Handschuhmaterial muss undurchlässig und beständig gegen das Produkt / den Stoff / die Zubereitung sein.

Augenschutz:



Schutzbrille

Befolgen Sie die einschlägigen nationalen Richtlinien für die Verwendung von Schutzbrillen.

Körperschutz:

Arbeitsschutzkleidung

Begrenzung und Überwachung der Exposition in die Umwelt:

Keine weitere relevante Information verfügbar.

ABSCHNITT 9: PHYSIKALISCHE UND CHEMISCHE EIGENSCHAFTEN

9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Aussehen

Form:	Flüssigkeit
Farbe:	Hellgelb
Geruch:	Leicht
Geruchsschwelle:	Nicht bestimmt
pH-Wert:	Nicht anwendbar
Schmelzpunkt / Schmelzbereich:	<0 ° C
Siedepunkt / Siedebereich:	340 ° C (1 atm / 1.032 bar)
Flammpunkt:	163 ° C (Offener Tiegel)
Entzündbarkeit (fest, gasförmig):	Nicht anwendbar
Selbstentzündungstemperatur:	Nicht bestimmt
Zersetzungstemperatur:	Nicht bestimmt
Explosionsgefahr:	Nicht bestimmt
Explosionsgrenzen:	
Untere:	Nicht bestimmt
Obere:	Nicht bestimmt
Oxidierende Eigenschaften:	Nicht bestimmt
Dampfdruck:	<133 hPA (<0,1 mmHg)
Dichte:	0,923 g / cm ³
Relative Dichte:	Nicht bestimmt
Dampfdichte:	Nicht bestimmt
Verdampfungsgeschwindigkeit bei 20 ° C:	<1,0 (n-Butylacetat = 1,0)
Löslichkeit in / Mischbarkeit mit Wasser:	Nicht oder nur schwer mischbar
Verteilungskoeffizient (n-Octanol / Wasser):	Nicht bestimmt
Viskosität:	
Dynamisch bei 23 ° C:	300 cSt
Kinematisch bei 40 ° C:	> 20,5 mm ² / SEC (Schätzung)

9.2 Sonstige Angaben

Keine weitere relevante Information verfügbar.

ABSCHNITT 10: STABILITÄT UND REAKTIVITÄT

10.1 Reaktivität

Keine weitere relevante Information verfügbar

10.2 Chemische Stabilität

Stabil bei normalen Temperaturen und Drücken.

Thermische Zersetzung / zu vermeidende Bedingungen:

Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Verwendung und Lagerung.

10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Kann bei Erwärmung über den Flammpunkt und / oder beim Versprühen oder Zerstäuben explosive Gemische in der Luft bilden.

Reagiert mit starken Oxidationsmitteln.

Reagiert mit starken Säuren und Laugen.

10.4 Zu vermeidende Bedingungen

Übermäßige Hitze.

Getrennt von Oxidationsmitteln lagern.

10.5 Unverträgliche Materialien

Keine weitere relevante Information verfügbar.

10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte

Nur unter Brandbedingungen:

Kohlenmonoxid und Kohlendioxid

ABSCHNITT 11: TOXIKOLOGISCHE ANGABEN

11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen

Akute Toxizität: Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Einstufungsrelevante LD / LC50-Werte: Keine.

Primäre Reizwirkung

Ätz- / Reizwirkung auf die Haut: Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Schwere Augenschädigung / -reizung: Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Sensibilisierung der Atemwege / Haut: Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

IARC (Internationale Agentur für Krebsforschung): Keiner der Inhaltsstoffe ist gelistet.

Mögliche Expositionswege: Verschlucken. Einatmen. Augenkontakt. Hautkontakt.

Akute Wirkungen (akute Toxizität, Reizung und Ätzwirkung): Keine.

Toxizität bei wiederholter Verabreichung: Keine.

Keimzellmutagenität: Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Karzinogenität: Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Reproduktionstoxizität: Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

STOT-einmalige Exposition: Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

STOT-wiederholte Exposition: Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Aspirationsgefahr: Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

ABSCHNITT 12: UMWELTBEZOGENE ANGABEN

12.1 Toxizität

Aquatische Toxizität: Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

12.2 Persistenz und Abbaubarkeit

Keine weitere relevante Information verfügbar.

12.3 Bioakkumulationspotential

Aufgrund des Verteilungskoeffizienten n-Octanol / Wasser ist keine Anreicherung in Organismen zu erwarten.

12.4 Mobilität im Boden

Keine weitere relevante Information verfügbar.

Ökotoxische Wirkungen:

Anmerkung:

Schädlich für Fische

Giftig für Wasserflöhe

Weitere ökologische Informationen:

Allgemeine Hinweise:

Nicht unverdünntes Produkt oder große Mengen davon in das Grundwasser, in Gewässer oder in die Kanalisation gelangen lassen.

Aufgrund der verfügbaren Daten zur Eliminierbarkeit / Zersetzbarkeit und zum Bioakkumulationspotential kann eine längerfristige Schädigung der Umwelt nicht ausgeschlossen werden.

12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

PBT: Nicht anwendbar.

vPvB: Nicht anwendbar.

12.6 Andere schädliche Wirkungen

Keine weitere relevante Information verfügbar.

ABSCHNITT 13: HINWEISE ZUR ENTSORGUNG

13.1 Verfahren zur Abfallbehandlung

Empfehlung

Darf nicht zusammen mit Hausmüll entsorgt werden. Produkt nicht in die Kanalisation gelangen lassen. Der Benutzer dieses Materials ist verantwortlich für die Entsorgung von nicht verwendetem Material, Rückständen und Behältern in Übereinstimmung mit allen relevanten lokalen, staatlichen und bundesstaatlichen Gesetzen und Vorschriften zur Behandlung, Lagerung und Entsorgung von gefährlichen und ungefährlichen Abfällen.

Ungereinigte Verpackung:

Empfehlung: Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften.

ABSCHNITT 14: ANGABEN ZUM TRANSPORT

14.1 UN-Nummer

DOT befreit
ADR, IMDG, IATA UN3082

14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung

DOT befreit
ADR, IMDG, IATA UMWELTGEFÄHRLICHER STOFF, FLÜSSIG, NOS (TERPHENYL).

14.3 Transportgefahrenklassen

DOT
Klasse ausgenommen

ADR



Klasse 9 (M6) Verschiedene gefährliche Stoffe und Gegenstände.
Beschriftung 9

IMDG, IATA



Klasse 9 Verschiedene gefährliche Stoffe und Gegenstände.
Beschriftung 9

14.4 Verpackungsgruppe

DOT befreit

ADR, IMDG, IATA III

14.5 Umweltgefahren

Meeresschadstoff: Ja
Symbol (Fisch und Baum)

14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

Warnung: Verschiedene gefährliche Stoffe und Gegenstände.

Gefahrencode (Kemler): 90

EMS-Nummer: F-A, S-F

14.7 Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens 73/78 und gemäß IBC-Code

Unzutreffend.

Transport / Zusätzliche Hinweise: Nicht reguliert, wenn in Einzel- oder Kombinationsverpackungen mit einer Nettomenge von 5 l oder weniger für Flüssigkeiten oder 5 kg oder weniger für Feststoffe befördert:
DOT: 171,4 (c) (2)
ADR: SP 375
IMDG: 2.10.2.7
IATA: Sondervorschrift A197

ADR

Transportkategorie 3

Tunnelbeschränkungscode E

ABSCHNITT 15: RECHTSVORSCHRIFTEN

15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz / spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

Krebserzeugende Kategorien

IARC (Internationale Agentur für Krebsforschung): Keiner der Inhaltsstoffe ist gelistet

Richtlinie 2012/18 / EU

Als gefährlich eingestufte Stoffe - ANHANG I: Keiner der Inhaltsstoffe ist gelistet.

Seveso Kategorie: E1 Gewässergefährdend

Anrechnungsmenge (Tonnen) für die Anwendung der Anforderungen der unteren Klasse: 100 t

Anrechnungsmenge (Tonnen) für die Anwendung der Anforderungen der oberen Klasse: 200 t

Nationale Vorschriften:

Sicherheitsdatenblatt

Gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

CELLAVISION

Wassergefährdungsklasse: Wassergefährdungsklasse 2 (Selbsteinstufung): wassergefährdend.

Sonstige Vorschriften, Beschränkungen und Verbotsverordnungen:

Besonders besorgniserregende Stoffe (SVHC) gemäß REACH, Artikel 57: Keiner der Inhaltsstoffe ist gelistet.

15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung

Eine Stoffsicherheitsbeurteilung wurde nicht durchgeführt.

ABSCHNITT 16: SONSTIGE ANGABEN

Diese Informationen basieren auf unseren derzeitigen Kenntnissen und sollen das Produkt nur im Hinblick auf Gesundheits-, Sicherheits- und Umweltaforderungen beschreiben. Es sollte daher nicht als Garantie für eine bestimmte Eigenschaft des Produkts ausgelegt werden. Die bereitgestellten Informationen basieren auf Daten, die uns zur Verfügung stehen, und werden als korrekt erachtet. Es wird jedoch keine ausdrückliche oder stillschweigende Garantie oder Gewährleistung in Bezug auf diese Informationen übernommen, und Cargille Laboratories übernimmt keine Verantwortung für das Ergebnis der Verwendung dieses Produkts. Diese Informationen werden unter der Bedingung geliefert, dass die für ihre Verwendung verantwortlichen Personen selbst bestimmen, ob das Material für ihren jeweiligen Zweck geeignet ist. Bitte beachten Sie, dass wir die englische Version als maßgebliche Version für Compliance- und regulatorische Zwecke betrachten.

Relevante Sätze:

H304 Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.

H410 Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.

H413 Kann für Wasserorganismen schädlich sein, mit langfristiger Wirkung.

Abkürzungen und Akronyme:

ADR: Europäisches Übereinkommen über die internationale Beförderung gefährlicher Güter auf der Straße

IMDG: Internationales Seeschiffahrtsgesetzbuch für gefährliche Güter

DOT: US-Verkehrsministerium

IATA: International Air Transport Association

GHS: Global harmonisiertes System zur Einstufung und Kennzeichnung von Chemikalien

EINECS: Europäisches Inventar bestehender handelsüblicher chemischer Stoffe

ELINCS: Europäische Liste notifizierter chemischer Stoffe

CAS: Chemical Abstracts Service (Abteilung der American Chemical Society)

DNEL: Abgeleitetes No-Effect Level (REACH)

PNEC: Voraussichtliche No-Effect-Konzentration (REACH)

LC50: Letale Konzentration, 50 Prozent

LD50: Letale Dosis, 50 Prozent

PBT: Persistent, bioakkumulativ und toxisch

SVHC: Besonders besorgniserregende Stoffe

vPvB: sehr persistent und sehr bioakkumulierbar

LDLo: Niedrigste beobachtete tödliche Dosis

Asp. Tox. 1: Aspirationsgefahr - Kategorie 1

Aquatic Chronic 1: Gewässergefährdend - langfristig gewässergefährdend - Kategorie 1

Aquatic Chronic 2: Gewässergefährdend - langfristig gewässergefährdend - Kategorie 2

Aquatic Chronic 4: Gewässergefährdend - langfristig gewässergefährdend - Kategorie 4

Quellen:

Website der Europäischen Chemikalienagentur (echa.europa.eu)

Sicherheitsdatenblatt

Gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

CELLAVISION

Website, US-amerikanische EPA Substance Registry Services (ofmpub.epa.gov/sor
internet/registry/substreg/home/overview/home.do)

Website, Chemical Abstracts Registry, Amerikanische Chemische Gesellschaft (www.cas.org) Patty's

Industrial Hygiene, 6. Aufl., Rose, Vernon, Aufl. ISBN: ISBN: 978-0-470-07488-6

Casarett and Doull's Toxicology: The Basic Science of Poisons, 8th Ed., Klaasen, Curtis D., ed., ISBN:
978-0-07-176923-5.

Sicherheitsdatenblätter, einzelne Hersteller.

SDS Erstellt von:

Für Cargille:

ChemTel Inc.

1305 North Florida Avenue

Tampa, Florida USA 33602-2902

Toll Free North America 1-888-255-3924

Intl. +01 813-248-0573

Website: www.chemtelinc.com

Für CellaVision

CellaVision AB

Mobilvägen 12

SE-223 62 Lund

Schweden

+46 46 460 1600

www.cellavision.com